

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 4 (1917)  
**Heft:** 5

**Rubrik:** Schweizerische Umschau

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## SCHWEIZERISCHE UMSCHAU

**Luzern.** Das Aprilheft brachte die kurze Mitteilung von der Luzerner Werkbundausstellung. Diese wurde am Palmsonntag mit einer knappen übersichtlichen Darlegung von Direktor A. Altherr über das Werden und die Bestrebungen des Schweiz. Werkbundes eröffnet. Er betonte in seinen Ausführungen die Wichtigkeit der einheimischen Gewerbeförderung, um im kommenden Wirtschaftskampf bestehen zu können, zeigte an Beispielen aus der Ausstellung, wie die Mitarbeit des Künstlers befruchtend wirkt, wie vorbildliche Modelle geschaffen werden und einladende Drucksachen für die

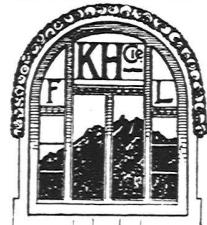
Propaganda sorgen. Die Ausstellung mußte mit geringen Mitteln deshalb höchst einfach eingerichtet werden. Der Portrait-Saal des Rathauses wurde von den Behörden in dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt; die Wände wurden mit schwarzem Papier verhängt und darauf die Ergebnisse aus den früheren Werk-Wettbewerben nebst einer größeren Zahl von kaufmännischen Drucksachen und graphischen Arbeiten aus der Kunstgewerbeschule Zürich vorgeführt. In zwei Vitrinen wurden in zwei Serien: Bucheinbände und Keramik, Spielsachen, Schnitzen- und Silberarbeiten vorgeführt. Professor



**KIRSCH & FLECKNER**  
**FRIBOURG**

**ATELIER FÜR GLASMALEREI**  
**UND KUNSTVERGLASUNG**

**KIRCHENFENSTER :: WAPPENSCHEIBEN**  
**RESTAURATION U. KOPIEN ALTER GLASGEMÄLDE**  
**SCHWEIZER. LANDESAUSSTELLUNG BERN 1914:**  
**GOLDENE MEDAILLE, HÖCHSTE AUSZEICHNUNG**



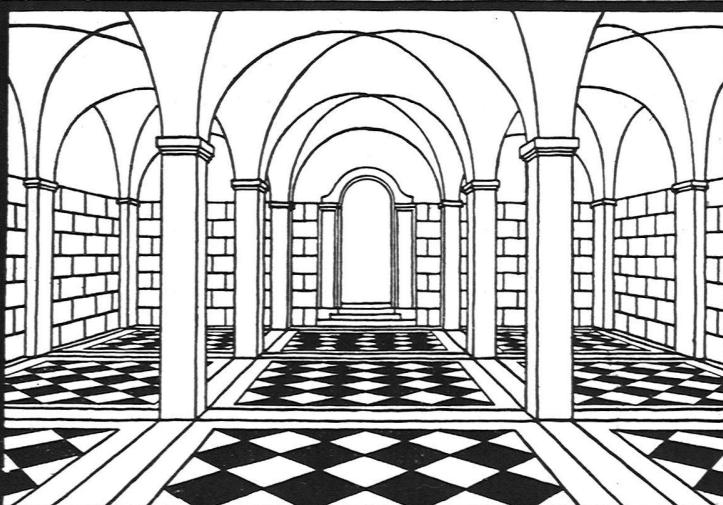
**KAMER - HERBER & CIE., LUZERN**

**Fensterfabrik und mech. Schreinerei**  
:::: Spezialität: Schiebefenster-Fabrikation ::::

Telephon 530 ..... Teleg. Kamerherber

**A. Werner-Graf, Winterthur**

Spezialgeschäft für Erstellung von  
Boden- und Wandbelägen





**Künstlermappen**  
und  
**Monographien**

von Ernst Würtenberger,  
Böcklin usw.

finden Sie bei uns in reichster Auswahl. Besichtigung ohne Kaufzwang gestattet. Mit Auswahlsendung stehen wir gerne zu Diensten.

Buch- und Kunsthändlung  
der Evangel. Gesellschaft  
Zürich I, St. Peterstrasse 8

Ed. Renggli hat zu der Veranstaltung ein einfaches, stilistisch strenges Plakat auf den Stein gezeichnet. Der tatkräftigen Mitarbeit der Luzerner Werkbundmitglieder, der Unterstützung der Behörden ist die Durchführung dieser ersten derartigen Unternehmung in Luzern zu verdanken. Sie fand ein reges Interesse.

**XIII. Nationale Kunst-Ausstellung in Zürich.** Die Stadt Zürich hat in lüblicher Weise die Verpflichtung übernommen, die eidgenössische Ausstellung in Obhut zu nehmen. Nachdem das große Maß an Vorbereitungsarbeiten geleistet war, an dem der Sekretär des Departements des Innern,

Dr. Vital, großen Anteil trägt, konnte die Ausstellung dem Publikum geöffnet werden. Wir haben an dieser Stelle dem letzten „Salon“ bei Anlaß der S. L. A. B. 1914 einen Nachruf gewidmet und darin auf die Mängel in der Auswahl von Werken hingewiesen, vielmehr aber noch das beschämende Verhalten einer gewissen Presse und der verhetzten Besucher scharf getadelt. Die Auswahl ist diesmal durch eine neu geordnete Jury getroffen und sichtlich mit Glück getroffen worden, das will nach unserer Meinung heißen: sie hat strenger noch nach rein künstlerischen Qualitäten geurteilt und Kompromisse fern zu halten gesucht. Ergebnis:

## Fritz Brand Berner Kunstsalon

Bahnhofplatz Nr. 7 / Im Gebäude der Gewerbekasse  
Telephon 48.74 Bern Telephon 48.74

## Gemälde-Ausstellung

von Werken lebender Künstler  
Plastische Bildwerke / Meister des XIX. Jahrh.  
Alte Meister

Besichtigung 9—12 und 2—6 Uhr. Sonntags geschlossen.  
Eröffnet am 7. Mai 1917



◆ DRUCKAUFTRÄGE  
aller Art werden ausgeführt von  
BENTELI A.-G., BÜMPLIZ-BERN



EMIL STIERLI  
BUCHBINDER  
ZÜRICH I  
Zähringerplatz 5

Kunstgewerbli. Werkstätte  
Spezialität:  
GESCHENKWERKE  
Präm. Leipzig: Gold. Ehrenpreis

*Feine Beschläge*  
**F.BENDER ZÜRICH**  
*Muster zu Diensten*



**BERGMANN & DALLMANN**  
**BILDHAUER / ZÜRICH**  
BAURSTRASSE 15  
**NACHFOLGER VON W. SCHWERZMANN**

Die Ausstellung hat bedeutend an Interesse gewonnen, sie ist jung und frisch in ihrer Erscheinung, reich an Anregungen mannigfacher Art; sie bietet weniger Zeugen eines allzu sichern Könnens als Werke, geworden aus einem tapferen Ringen um eine starke eigenwillige Ausdrucksform. So ist sie denn um ein Beträchtliches neuzeitlicher ausgefallen als die Vorgängerin, jugendlich und freudig. Und ein Bangen vor dem vernichtenden Urteil im großen Publikum mußte uns nach den Erfahrungen erst recht ankommen. Preßstimmen von abschätzender Art werden auch diesmal nicht ausbleiben; doch eines mag uns trösten, die Besucher werden

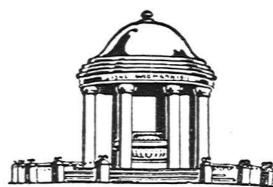
sich ruhig verhalten, weil die Ausstellung nicht ohne weiteres offen steht, weil die Leute, die bis anhin an der Entwicklung unserer Kunst vorbeilebten, auch diese Veranstaltung nicht besuchen, umso tüchtiger aber in den Chor der Entrüstung mit einstimmen werden.

Auf Veranlassung von Bundesrat Calonder ist in diesem Jahr die Abteilung der angewandten Kunst ausgebaut und es sind die beiden Organisationen des Œuvre und des Schweiz. Werkbundes zu tüchtiger Mitarbeit herangezogen worden. Bundesrat Calonder hat seiner Zeit in den eidgenöss. Räten und in der Eröffnungsrede aufs neue die

# Marquisen- und Storrenfabrik

**Mertzlufft** Spiegelgasse 29 Zürich 1

Storren nach eigenen patentierten bewährten Systemen für Privat- und Geschäftshäuser, Schulen, Spitäler etc.  
Spezialkonstruktion für Bogenfenster, Veranden etc.  
Prima Referenzen von Staat, Gemeinden und Privaten.  
Gegr. 1865 vielfach prämiert Tel. 2284

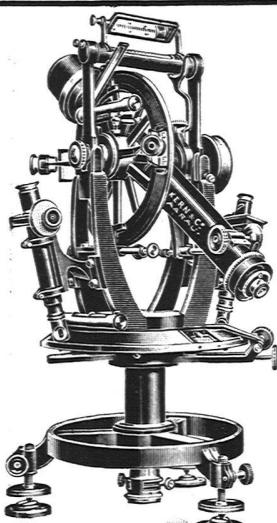


Kauf  
meine Spezialmarke:

**WIDMANN-ZIGARREN**

zu 15 und 20 Cts.

**L. A. BERTHOUD**  
**BERN**  
BEIM WIDMANNBRUNNEN



**Kern**  
**AARAU**

Höchste Auszeichnungen und Diplome:  
GRANDS PRIX: Paris 1889. Mailand 1906.  
2 GRANDS PRIX: Turin 1911  
Schweiz. Landesausstellung Bern 1914:  
Ausser Wettbewerb. Mitglied d. Preisgerichts.  
Universal-Instrumente - Einachser-  
Triangulations-Theodolite — Ein-  
fache und Repetitions-Theodolite —  
Bautheodolite - Nivellierinstrumente  
Messtische und Kippregeln - Kreuz-  
scheiben - Winkelspiegel - Prismen  
Topograph. Rechenschieber .....

**I<sup>a</sup> Schweizer Präzisions-Reisszeuge**  
Kataloge gratis und franko durch:  
Math.-Mech. Institut Kern & Cie. A.-G., Aarau

**A.-G. der Möbel- und Parkett-Fabrik**

von **ROBERT ZEMP**  
**EMMENBRÜCKE-LUZERN**

Kunstgewerbliches Etablissement für

**INNENARCHITEKTUR & INNENDEKORATIONEN**

empfiehlt sich den titl. Bauherren und Architekten für Ausführung gediegener  
**SCHREINERARBEITEN, MÖBEL, STOFFDEKORATIONEN ETC.**

Renommiertes Haus für durchaus solide und kunstgerechte Ausführung  
Gegründet 1864

**O.SCHRANZ**

Lichtpaus-Anfalt  
Künstlerische  
Plakadrücke

**ZÜRICH** ·  
Löwenstr. 25, Tel. 80.64

wirtschaftliche Bedeutung der Zusammenarbeit von Kunst, Gewerbe und Industrie betont. Die Einrichtung der reich beschickten angewendeten Abteilung wurde A. Altherr, Direktor am Kunstgewerbemuseum Zürich, übertragen; er hat den früheren Packraum in die Ausstellung einbezogen, die beiden Längswände mit vorspringenden Vitrinen abgeteilt, an der Stirnseite in einem dunklen Raum die Glasfenster eigens eingebaut. Ein besonderes Interesse wurde der Buch-Kunst in Illustrationen und Bucheinbänden gewidmet. Die Anordnung in den verschiedenen Kojen, die Verteilung in die Vitrinen zeugt für eine Umsicht und ein Eingehen auf die Wirkungsmöglichkeiten der einzelnen Ge-

genstände, ob Silber, Keramik, Holz oder Stickerei, eine Sorgfalt, die jeder Besucher dankbar anerkennt. Die Placierung der Bilder und der Plastiken wurde unter der Leitung von Maler S. Righini besorgt und dies mit der Überlegung und Konsequenz, einheitliche Räume zu schaffen, niemals Werke von gegensätzlicher Wirkung in Konkurrenz zu bringen. Die Lösung dieser unscheinbaren Arbeit der Einrichtung hat wesentlichen Anteil am Ergebnis, am freudig-festlichen Eindruck, den die Ausstellung als Gesamtheit weckt. Einzelheiten aus der Ausstellung werden die beiden Sonderhefte des Juni und Juli mit Reproduktionen der Malerei und Plastik und der angewandten Kunst vorlegen. H. R.

**Einbanddecken**  
zu der Monatsschrift  
**DAS WERK**  
Buch- u. Kunstdruckerei  
Benteli A.-G., Bümpliz  
Preis Fr. 2.—

# J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

## Centralheizungen

aller Systeme

### Warmwasser — Niederdruckdampf etc.